



Ihre Ansprechperson:

Dr. Ingo Drachenberg



- Geboren am 16.5.1961 in Hamburg
- 1983-86: Studium der Volkswirtschaftslehre an der Hochschule für Wirtschaft und Politik in Hamburg
- 1986-92: Studium der Geographie und Bodenkunde an der Universität Hamburg
- 1992-97: Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für Bodenkunde der Universität Hamburg
- 1997: Promotion im Fachbereich Geowissenschaften der Universität Hamburg
- 1998-99: Referent für Umweltbildung bei der Auslandsgesellschaft in Nordrhein-Westfalen
- Seit 1999 tätig für Okopol.

PORTRAIT

Arbeitschwerpunkte:

Umweltbildung und Training:

Konzeptionierung, Realisierung und Moderation von Seminaren, Tagungen und Workshops; internationale Bildungsarbeit; Dozententätigkeit im Rahmen der beruflichen und politischen Fort- und Weiterbildung.

Betriebliches und kommunales Umweltmanagement:

Moderation unternehmensinterner Diskussionsprozesse, Umweltmanagementsysteme, Umweltökonomie.

Regionale und globale Stoffströme:

Erfassung betrieblicher und überbetrieblicher Ressourcenströme.

Umweltpolitik und Kommunikation:

Moderation von umweltpolitischen Diskursen in Unternehmen und der öffentlichen Verwaltung.

Dr. Ingo Drachenberg

Umweltbildung und Training:

Durchführung von Seminaren zu umweltpolitischen Themen (Umweltmanagement, Integrierte Managementsysteme, u.a.) im Rahmen von Fortbildungen (im Auftrag vom AQU-Team, Transbit. u.a.)

Dozent für Volkswirtschaftslehre (im Auftrag der Handwerkskammer Hamburg, seit 2002 und der Berufsakademie Hamburg, seit 2007)

Mitarbeiterschulungen zum betrieblichen Umweltschutz (im Auftrag des Axel-Springer-Verlags, 1999-2002).

Betriebliches und kommunales Umweltmanagement:

Betriebsberatung im Rahmen des Projektes ÖKOPROFIT-Hamburg und des Ökoprofit-Clubs (im Auftrag der Hamburger Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, 2004-2009)

Ansätze zur betriebsübergreifenden Implementierung von Instrumenten des Umweltmanagements in einem Gewerbegebiet. (im Auftrag Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU), Umweltministerium Schleswig-Holstein, 2001-2003)

Koordinierung des Aufbaus eines nach EMAS zertifizierungsfähigen Umweltmanagement-Systems an der Fachhochschule Lübeck (im Auftrag der Fachhochschule Lübeck, 2000-03)

Beratung des Arbeitskreises Ökologie im Rahmen der Revalidierung des Betriebes nach EG-Öko-Audit-Verordnung (im Auftrag des Axel-Springer-Verlags, 2000).

Regionale und globale Stoffströme:

Energieberatung für KMUs (im Auftrag der KfW, seit 2008)

Betrachtung der Altölaufkommen in der Bundesrepublik (im Auftrag des Erich-Schmidt Verlags, 2008).

Umweltpolitik und Kommunikation:

Moderation von Workshops des Interministeriellen Arbeitskreises der Landesregierung Schleswig-Holstein und des Ministeriums für Wirtschaft, Transport und Verkehr des Landes Schleswig-Holsteins zur Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie (2000-01).